

81. *Holothuria pyxis* sp. nov.

Körper schlank. Füsschen über den ganzen Körper gleichmässig vertheilt, auf conischen Warzen stehend. Die plumpen thurmförmigen Gebilde gleichen denen von *Stichopus Kefersteini*. Unter diesen liegen sehr zierliche gegitterte Plättchen, genau von der Form wie sie sich bei *Hol. grisea* findet. Alle Fusswandungen sind von rippenartig gekrümmten, gedornen Kalkstäben gestützt. — Thier dunkelbraun; die Höhe der Warzen etwas heller.

Im äussern Habitus, sowie in der Form und Vertheilung der Warzenfüsschen gleichen die zwei vorliegenden 46 Cm. langen Exemplare der *Hol. botellus*. Tentakeln und Kalkring von mittlerer Grösse; letzterer wie in *Hol. tubulosa* gebildet. Fünf POLI'sche Blasen hängen an der untern Seite des Ringcanals; diesen gegenüber ein freier, spiral gewundener kleiner Steincanal. CUVIER'sche Organe nicht vorhanden.

Java (MG. durch BLEEKER).